

# NATURA 2000 Bayern

## Gebietsbezogene Konkretisierung der Erhaltungsziele



**Gebietstyp:** B

**Stand:** 19.02.2016

**Gebietsnummer:** DE7741371

**Gebietsname:** Grünbach und Bucher Moor

**Größe:** 123 ha

**Zuständige höhere Naturschutzbehörde:** Regierung von Oberbayern

### Lebensraumtypen des Anhangs I der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	LRT-Name:
3140	Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion
6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden ( <i>Molinion caeruleae</i> )
6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
6510	Magere Flachland-Mähwiesen ( <i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i> )
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
7210*	Kalkreiche Sümpfe mit <i>Cladium mariscus</i> und Arten des <i>Caricion davallianae</i>
7220*	Kalktuffquellen ( <i>Cratoneurion</i> )
7230	Kalkreiche Niedermoore
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald <i>Galio-Carpinetum</i>
91E0*	Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> ( <i>Alno-Padion</i> , <i>Alnion incanae</i> , <i>Salicion albae</i> )

\* = prioritär

### Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie lt. Natura 2000-Verordnung

EU-Code:	Wissenschaftlicher Name:	Deutscher Name:
1614	<i>Apium repens</i>	Kriechender Sellerie
1193	<i>Bombina variegata</i>	Gelbbauchunke
1163	<i>Cottus gobio</i>	Groppe
1044	<i>Coenagrion mercuriale</i>	Helm-Azurjungfer
1065	<i>Euphydryas aurinia</i>	Skabiosen-Schreckenfalter
1903	<i>Liparis loeselii</i>	Sumpf-Glanzkraut

\* = prioritär

## Gebietsbezogene Konkretisierungen der Erhaltungsziele:

<p>Erhalt ggf. Wiederherstellung der großflächigen und reichstrukturierten Grünbachaue mit ihren naturnahen Auenwäldern und auetypischen Offenland-Lebensraumtypen. Erhalt ggf. Wiederherstellung des Bucher Moors als bestausgeprägtes Quellmoor im Naturraum Unterbayerisches Hügelland/Isar-Inn-Schotterplatten mit seinem Komplex aus Kalkflachmooren, Quellaufstößen, Quellbächen sowie Erlen- und Eschen-Auenwäldern.</p>
<p>1. Erhalt der <b>Oligo- bis mesotrophen kalkhaltigen Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen</b>, der <b>Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des <i>Ranunculion fluitantis</i> und des <i>Callitricho-Batrachion</i></b>, insbesondere des Grünbachs und der Quellbäche im Bucher Moor. Erhalt ggf. Wiederherstellung naturnaher Fischbiozönosen, der Durchgängigkeit für Gewässerorganismen, der Fließgewässerdynamik sowie der natürlichen Gewässerstruktur und -qualität, insbesondere der niedrigen Nährstoffgehalte in den Quellbächen. Erhalt ggf. Wiederherstellung der natürlichen Hochwasserausufung und damit der funktionalen Zusammenhänge zwischen Bach und Aue, insbesondere am Grünbach.</p>
<p>2. Erhalt ggf. Wiederherstellung der <b>Feuchten Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe</b>, einschließlich der natürlichen Wasser- und Nährstoffverhältnisse sowie des gehölzarmen Charakters.</p>
<p>3. Erhalt ggf. Wiederherstellung der <b>Mageren Flachland-Mähwiesen (<i>Alopecurus pratensis</i>, <i>Sanguisorba officinalis</i>)</b> in der Grünbachaue, insbesondere des nährstoffarmen, offenen, nutzungsgeprägten Charakters.</p>
<p>4. Erhalt ggf. Wiederherstellung der <b>Kalktuffquellen (<i>Cratoneurion</i>)</b> und der <b>Kalkreichen Sümpfe mit <i>Cladium mariscus</i> und Arten von <i>Caricion davallianae</i></b> sowie der <b>Übergangs- und Schwingrasenmoore</b> mit dem sie prägenden Wasser-, Nährstoff- und Mineralstoffhaushalt, der für die Lebensräume typischen Vegetation und ihrer charakteristischen Artengemeinschaften im Bucher Moor. Erhalt der hydrogeologischen Strukturen und Prozesse der Kalktuffquellen.</p>
<p>5. Erhalt ggf. Wiederherstellung der <b>Kalkreichen Niedermoore und Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (<i>Molinion caeruleae</i>)</b> im Bucher Moor und ihrer charakteristischen Arten, insbesondere der Population des Sumpf-Glanzkrauts. Erhalt der nährstoffarmen Standortverhältnisse und der gehölzarmen, nutzungsgeprägten Struktur. Erhalt ggf. Wiederherstellung der prägenden Standortbedingungen (vor allem eines naturnahen Wasserhaushalts).</p>
<p>6. Erhalt ggf. Wiederherstellung der bachbegleitenden <b>Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (<i>Alno-Padion</i>, <i>Alnion incanae</i>, <i>Salicion albae</i>)</b>, insbesondere am Grünbach, und der <b>Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (<i>Galio-Carpinetum</i>)</b> an den Hängen des Grünbachtals. Erhalt ggf. Wiederherstellung der naturnahen Bestandsstruktur und Baumarten-Zusammensetzung, der Sonderstandorte sowie eines ausreichenden Anteils an Höhlenbäumen sowie an Alt- und Totholz. Erhalt ggf. Wiederherstellung der prägenden Standortbedingungen (vor allem eines naturnahen Wasserhaushalts).</p>
<p>7. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population der <b>Gelbbauchunke</b> in der Grünbachaue, einschließlich ihrer Lebensraumkomplexe aus – für die Fortpflanzung geeigneten – Kleingewässern und Wäldern in der Umgebung.</p>
<p>8. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population der <b>Groppe</b> im Grünbach und in den Bächen des Bucher Moors.</p>
<p>9. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population der in Ostbayern seltenen <b>Helm-Azurjungfer</b> im Bucher Moor einschließlich der Austauschbeziehungen zu benachbarten Populationen. Erhalt der oligotrophen Verhältnisse und des offenen, besonnten Charakters der kleinen Fließgewässer und Quellbäche.</p>
<p>10. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population des <b>Skabiosen-Schneckenfalters</b> im Bucher Moor einschließlich seiner Lebensräume in Streu-, Nass- und Feuchtwiesen und an extensiv genutzten Grabenrändern. Erhalt ggf. Wiederherstellung der natürlichen (hohen) Grundwasserstände, der nährstoffarmen Verhältnisse und der offenen, in der Regel nutzungsgeprägten Bestandsstruktur in den Lebensräumen der Art.</p>

- |   |
|---|
| 11. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population des <b>Sumpf-Glanzkrauts</b> . Erhalt ggf. Wiederherstellung des natürlichen Wasserhaushalts und offener, konkurrenzarmer Standorte durch extensive landwirtschaftliche Nutzung oder Pflegemahd. |
| 12. Erhalt ggf. Wiederherstellung der Population des <b>Kriechenden Selleries</b> im Bucher Moor. Erhalt ggf. Wiederherstellung des natürlichen Wasserhaushalts und offener, konkurrenzarmer Standorte.   |